



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 30.03.2023

An der Jahreshauptversammlung nahmen 24 Vereinsmitglieder*innen teil.

Der Vorsitzende Reiner Schneider begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder*innen. Er stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

1. Jahresbericht des Vorsitzenden

1.1 Allgemeines

Der Verein hat momentan 81 zahlende Mitglieder und 19 ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer. Hinzu kommen 2 weitere ehrenamtlich aktive Personen, die zum einen die Homepage pflegen, zum anderen die Dienstpläne erstellen.

Ausgeschieden aus den Reihen der Aktiven im Bürgerbusverein ist schon seit der letzten Jahreshauptversammlung Karin Trübner als stellvertretende Vorsitzende und im vergangenen Dezember Heinz Madsack. Unser langjähriger Fahrer Helmut Hillemacher kann leider aufgrund einer schweren Erkrankung seinen Fahrdienst nicht mehr ausüben.

Anlässlich der Veranstaltung Overather Frühling am 1. Mai 2022 wurde wieder ein Pendelbusverkehr zwischen Heiligenhaus Netto-Markt-Parkplatz und Overath Alter Friedhof angeboten. Allerdings wurde dieses Angebot diesmal nur wenig genutzt.

Im Mai vergangenen Jahres wurde seitens der Stadtverwaltung Overath eine Initiative gestartet ähnlich wie z. B. in Bergisch Gladbach Ehrenamtsausweise für die ehrenamtlich tätigen in der Stadt auszustellen, also auch für die Aktiven des Bürgerbusvereins. Nach Beschluss des Stadtrates am 29.3.2023 Ehrenamtsausweises einzuführen, wird die Erstellung und Verteilung der Ausweise im Laufe des Jahres erfolgen.

Im April letzten Jahres ist der ehemalige Bürgerbusfahrer Günter Sittner verstorben, er hatte erst Ende 2021 mit dem Fahren aufgehört. Seine Familie hat freundlicherweise die Spendengelder anlässlich seiner Beerdigung dem Bürgerbusverein überwiesen. Im Juli vergangenen Jahres verstarb der ehemalige Fahrer und, bis September 2014, Vereinsvorsitzender Rolf Grützenbach nach längerer Krankheit.

Nach längerer, pandemiebedingter Unterbrechung fand am 2.9.2022 wieder ein Sommerfest für die Fahrer und Fahrerinnen und deren Partner im Restaurant Lüdenbach statt.

Als Ausgleich für die entgangenen Fahrgeldeinnahmen durch das 9-€-Ticket in den Monaten Juni, Juli und August letzten Jahres erhielt der Bürgerbusverein schließlich vor ca. einem Monat ein Ausgleichszahlung in Höhe von 552,- €, was exakt der Anzahl von 276 Fahrgästen mit 9-€-Ticket bei 2 €

Fahrgeld

entspricht.

Seit Mitte letzten Jahres gab es immer wieder Probleme mit der Motorsteuerung des Busses, bedingt durch Fehler bzw. Defekt an den Abgassensoren. Wegen Lieferschwierigkeiten für die neuen Sensoren musste der Bus mehrfach in die Werkstatt und schließlich im September dann zu noch einmal zu einer größeren Reparatur. Zum Glück konnte dann für einige Tage auf den Bus der evangelischen Gemeinde Overath als Ersatzbus zurückgegriffen werden. Nach wie vor machen aber die ausfahrbaren Trittstufe und die motorbetriebene Schiebetür immer wieder Probleme, die glücklicherweise von einem der Fahrer behoben werden konnten.

Am 6.12.2022 fand, nach zwei Jahren pandemiebedingter Unterbrechung, wieder eine Weihnachtsfeier im Restaurant Lüdenbach statt.

Zum Fahrplanwechsel Dezember 2022 wurde der Fahrplan des Bürgerbusses geringfügig angepasst. Nachdem monatelang kein Fahrgast mehr den Bus donnerstags morgens nach oder von Marialinden in Anspruch genommen hatte, wurde beschlossen, Marialinden donnerstags morgens nur noch bei Bedarf nach vorherigem Anruf anzufahren.

Das seit dem Fahrplanwechsel Dezember 2021 bestehende Angebot, auf Wunsch vom HIT-Markt Overath zum Wohnblock Auenbogen zu fahren wird regelmäßig angenommen.

Im Rahmen der Mobilitätsinitiative MobilCharta5 fand am 28. Februar ein sog. Workshop mit Beteiligung von Vertretern der Bürgerbusvereine Overath, Much, Neunkirchen-Seelscheid und Ruppichteroth statt. Weitere Veranstaltungen in dieser Richtung sollen im Laufe dieses Jahres noch stattfinden und sollen zu Anregungen und Verbesserungen für die Bürgerbusvereine seitens der Verwaltungen und Verkehrsunternehmen führen.

1.2 Fahrgastzahlen

Während die Fahrgastzahlen seit Beginn der Fahrten des Bürgerbusses bis 2019 kontinuierlich gestiegen sind, gab es 2020 einen deutlichen Einbruch auf fast die Hälfte, 2021 wieder eine leichte Erhöhung und letztes Jahr gegenüber 2021 wieder einen leichten Rückgang.

2010 erstes volles Jahr	1621
2019	3941
2020	2074
2021	2385
2022	2293

1.3 Ausblick

Angesichts der immer noch hohen Dieselpreise und der steigenden Wartungs- und Reparaturkosten für den Bus bei geringeren Fahrgastzahlen und somit Fahrgeldeinnahmen, mussten und müssen sicherlich auch in Zukunft die Reserven der Bürgerbuskasse erhalten. Noch sind genügend finanzielle Reserven vorhanden, dennoch muss der Vereinsvorstand längerfristig über Einsparmöglichkeiten nachdenken in Form von Angebotskürzungen oder Preiserhöhungen, oder auch, dem Beispiel des Bürgerbusvereins Much folgend, kombinierte Linien und Anrufangebote.

Der jetzige Bus wurde im Februar 2017 in Betrieb genommen, so dass Anfang 2024 mit Förderung des Landes NRW ein neuer Bus angeschafft werden könnte.

2. Jahresbericht der Schatzmeisterin

Kalenderjahr	2023 *
Kontostand 1.1.2023	37.762
Einnahmen	
Mitgliedsbeiträgen und Spenden	3.001
Fahrkartenverkauf und Erstattung	3.304
Umsatzsteuererstattung	1.997
Landeszuschuss	6.500
Ausgaben	
Fahrzeugbetrieb, Reparaturen und Versicherung	13.692
Organisation, Versicherung, Steuerberatung	3.863
Veranstaltungen und Präsente	3.776
Kontostand 31.12.2023	31.233

*) Beträge in EURO gerundet.

Im letzten Jahr ist somit ein Verlust von ca. 6.500,- € entstanden. Der größte Ausgabenposten war der Fahrzeugbetrieb, im vergangenen Jahr besonders hoch durch den enorm gestiegenen Dieselpreis und hohe Reparaturkosten. Dagegen blieben die Einnahmen durch den Fahrkartenverkauf aufgrund der gesunkenen Fahrgastzahlen deutlich unter dem Niveau vor der Corona-Pandemie.

3. Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Helmut Krause berichtete, dass die Kasse geprüft wurde und die Kasse sowie die Unterlagen sich in einem ordnungsgemäßen und einwandfreien Zustand befanden. Die Kassenführung wurde ausdrücklich gelobt.

4. Entlastung des Vorstands

Helmut Krause beantragte die Entlastung des Vorstands. Der Antrag wurde einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen, angenommen.

5. Wahl eines Kassenprüfers

Als neuer zweiter Kassenprüfer wurde Peter Fielenbach einstimmig gewählt.

6. Verschiedenes

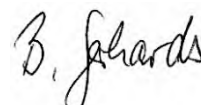
Auf Anregung eines Vereinsmitgliedes soll auch in diesem Jahr bei der Veranstaltung Overather Frühling am 23-04.2023 ein Pendelbusverkehr mit dem Bürgerbus zwischen NETTO-Parkplatz Heiligenhaus und Overath Alter Friedhof eingerichtet werden. Es erklärten sich fünf Fahrer bereit, für jeweils ca. 1 ½ Stunden den Fahrdienst zu übernehmen.

Reiner Schneider



Vorsitzender

Bernd Gerhards



Geschäftsführer